

RS OGH 1988/5/31 5Ob546/88, 3Ob542/88, 1Ob622/92, 4Ob529/93

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.05.1988

Norm

ABGB §165b

Rechtssatz

Allfällige gerechtfertigte Weigerungsgründe sind gegen das Kindeswohl abzuwägen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 546/88
Entscheidungstext OGH 31.05.1988 5 Ob 546/88
Veröff: SZ 61/137
- 3 Ob 542/88
Entscheidungstext OGH 07.09.1988 3 Ob 542/88
Auch
- 1 Ob 622/92
Entscheidungstext OGH 26.11.1992 1 Ob 622/92
Auch
- 4 Ob 529/93
Entscheidungstext OGH 30.11.1993 4 Ob 529/93
Beisatz: Bedenken des Vaters gegen den Bestand der zweiten Ehe der Mutter treten jedenfalls in den Hintergrund, zumal auch ein geschiedener Gatte den Namen, den er während der Ehe geführt hat behält, so daß die Übereinstimmung des Familiennamens gewahrt bliebe. (T1) Veröff: EvBl 1994/42 S 198

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0048450

Dokumentnummer

JJR_19880531_OGH0002_0050OB00546_8800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at